



unbenannt [Ohne Titel]  
Squaw Hildegard Rose, 2004

Nachlass: Rose, Squaw Hildegard [Nachlassverzeichnis Malerei, Farbige Arbeiten auf Papier]

0015

Nachlass-Nummer: Farbige Arbeit auf Papier

Objekttyp: Ohne Titel

Alternative Titel: (Kat. Köln 2017)

Entstehungsort: Atelier, Potsdam

Technik / Material

(Werteliste):

Mischtechnik, Papier

Maße (HxBxT): 65 x 31 cm

gerahmt: 87 x 51 cm

Signatur: unsigniert

Bezeichnung, durch

Künstler/in:

Beschriftung, von

fremder Hand: verso o.l. (auf Rahmen): Aufkleber mit BU

verso u.l. (auf Rahmen): NL 0015 / Nachlass-Stempel

Aktueller Standort: Potsdam

Aktuelle 0015

Inventarnummer:

Aktuelle Präsentation: Depot

Eigentümer: Hans-Joachim Rose

Zugangsjahr: 2017

Zugangsart: Erbe

Ausstellungen: Squaw Hildegard Rose, Bilder, 2001-2007, 2008 (Kunstraum, Potsdam, Potsdam)

Squaw Hildegard Rose "Das Geheimnis blauer Stunden",

2017-2018 (Galerie Ulf Larsson, Köln)

BLAU, 2019 (Hartmann Gallery, Berlin)

Kommentar / Kontext / Wirkungsgeschichte: Squaw Roses Malerei ist experimentell ausgerichtet. In der montagehaften Verwendung von blautonigen

Röntgenfotografien ist die Suggestion des unendlichen Tiefenraums durch das verwendete Material mit seiner tonalen Transparenz vorgegeben. Die Figuren innerhalb der Röntgenfotografien sind Verschattungen im unendlichen Raum, die sich in unsubstanzlicher Qualität zeigen. Thiele, Gernot; Potsdam 2008

Publikationen /  
Schriftgut: Badstübner-Gröger, Sibylle/von Brewern, Marlies,  
Grisebach, Renate u.a., Das geheimnisvolle Ganze.  
Erinnerungen an die Malerin und an ihr Werk, Berlin 2024,  
hier: S. 203 (Abb.).  
Kumlein, Thomas, Squaw Hildegard Rose "Das Geheimnis  
blauer Stunden", Köln 2017, hier: (Abb.).  
Schirmbeck, Hans-Jörg, Squaw Hildegard Rose, Bilder,  
2001-2007, Potsdam 2008, hier: o. S. (Abb.).

Kernbestand: nein  
Nachlassbestand: ja

Zustand: gut

Vorhandene Farbe Digital Repro  
Reproduktionsvorlage  
(beste Qualität):

Sachindex: abstrahierte Landschaft

Weitere Abbildung



o. T.  
2003  
Mischtechnik auf Papier  
29 x 29 cm  
Potsdam Museum – Forum für Kunst und Geschichte

© Hans-Joachim Rose, Daniel Rose, Benjamin Rose  
Foto: Michael Lüder